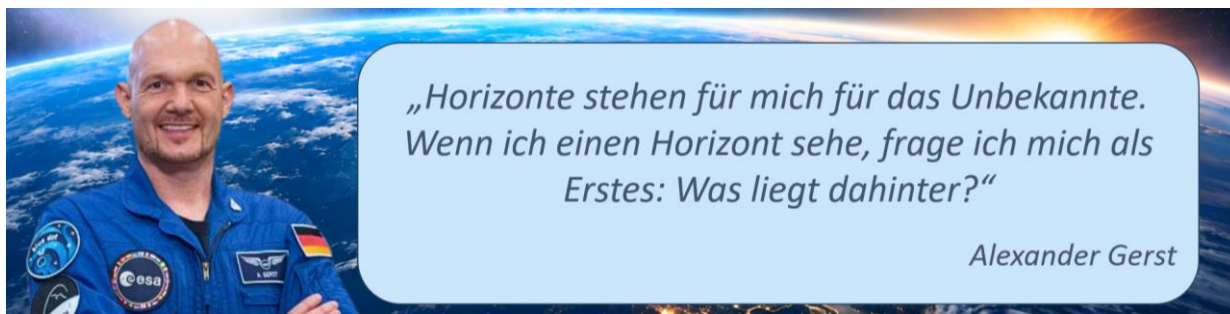


September 2026

CHRONIK 2026/27 • TEIL 1



*„Horizonte stehen für mich für das Unbekannte.
Wenn ich einen Horizont sehe, frage ich mich als
Erstes: Was liegt dahinter?“*

Alexander Gerst

Liebe Eltern, liebe Freunde und Unterstützer unserer Schule,

Weltraum und Raumfahrt werden uns in diesem Schuljahr immer wieder begegnen. Unsere neuen Fünftklässler sind unter dem Motto **„Mission 2026/27“** bei uns gestartet, im Profulfach IMP geht unser Raketenprojekt an den Start und im November macht mit dem **SpaceBuzz** ein ganz besonderes Stück Raumfahrt bei uns Station.

Da passt der Gedanke von Alexander Gerst, mit dem wir diese Chronik eröffnen, ziemlich gut. Denn natürlich geht es dabei um mehr als Raketen, Astronauten und den Blick ins All. Die Frage **„Was liegt dahinter?“** bringt etwas zum Ausdruck, das wir als unseren schulischen Auftrag verstehen. Gute Bildung bedeutet für uns deshalb auch, dass unsere Schülerinnen und Schüler neugierig bleiben. Dass sie sich nicht mit dem zufriedengeben, was sie schon wissen und können, sondern Fragen stellen und Neues ausprobieren.

Eine solche Haltung entsteht vor allem dann, wenn Kinder und Jugendliche erleben, dass Lernen Spaß machen kann und dass sie selbst in der Lage sind, erfolgreich zu lernen. **„Ich schaffe das!“** Diese selbstbewusste Einstellung macht Mut. Denn der Blick über den Horizont – und manchmal auch über den eigenen Tellerrand – erfordert Mut: sich auf Neues einzulassen, sich unbekannten Fragen zu stellen und auch Probleme anzugehen, die dort womöglich auf uns warten. Und dabei das Vertrauen haben: **„Auch das kriegen wir hin. Und wenn wir das geschafft haben, schauen wir neugierig weiter!“** Wir können unseren Kindern und Jugendlichen dabei helfen, diese Haltung aufzubauen, indem wir versuchen, ihnen genau das vorzuleben.

Damit eine solche Mission gelingen kann, braucht es gute Voraussetzungen und eine sorgfältige Vorbereitung. Beides ist bei uns an der GMS Neubulach gegeben: Unsere **Lehrerversorgung ist gut und stabil**, unser Team ist gut aufgestellt, unsere räumlichen und technischen Möglichkeiten sind hervorragend. Unsere Schülerinnen und Schüler profitieren von vielfältigen Lernangeboten, Projekten, Wahlkursen und Fördermöglichkeiten. **Und wir haben viele Menschen an unserer Seite, ohne die vieles von dem, was wir tun, nicht möglich wäre:** unseren Schulträger, unsere Bildungspartner und eine engagierte Elternschaft. Und natürlich die Kinder und Jugendlichen mit ihren vielen Talenten und ihrem Engagement.

Viele Dinge greifen hier ineinander. Und nichts davon ist selbstverständlich. Deshalb lohnt es sich gerade zu Beginn eines neuen Schuljahres, sich bewusst zu machen, von welcher guten Ausgangsposition wir starten dürfen. Gute Bedingungen allein machen noch keine gute Schule. Aber sie eröffnen Möglichkeiten. **Was wir daraus machen, liegt an uns.** Und genau darum soll es auch im neuen Schuljahr gehen: Wir wollen die Möglichkeiten und Chancen, die wir haben, nutzen. Wir wollen neugierig bleiben, ausprobieren, weiterdenken und gemeinsam Neues auf den Weg bringen.

Wir sind bereit für die Mission 2026/27! Schauen wir gemeinsam, was hinter dem nächsten Horizont liegt.

Für die gesamte Schulgemeinschaft

Dr. Dominik Bernhart (Rektor)

Nadine Waidelich (Konrektorin)

Katja Levermann (2. Konrektorin)



Inhaltsverzeichnis

Sommerferien: GMS im Urlaub	3
Während der Sommerferien: Unser Schulgarten wird wieder zum Garten	6
 Letzte Ferienwoche: Präsenztage des Kollegiums	7
11.09.2026: Erfolgreich am Transfermarkt - wir begrüßen unsere Neuzugänge	8
11.09.2026: Aktuelles Lehrerfoto zum Schuljahresbeginn	9
11.09.2026: Zurück an der GMS: Unsere FSJler	9
16.09.2026: Fünfer-Einschulung: Völlig losgelöst ins neue Schuljahr	10
16.09.2026: Beratung und Unterstützung	13
16.09.2026: Neues aus dem Kollegium	14
Eine persönliche Note von Rektor und 1. Konrektorin	15
18.09.2026: Schulversammlung zum Auftakt - sichtbares Gemeinschaftsgefühl	16
19.09.2026: Einschulungsfeier unserer Erstklässler	18
Was ist denn hier los?	21
22.09.2026: Exkursion nach Straßburg	22
24.09.2026: „GMS REACH 4“ – Gemeinsame Raketenmission mit der Hochschule Karlsruhe	24
30.09.2026: Bläserklasse – The next Generation probiert beim Instrumentenkarussell	26
30.09.2026: Klasse 9b - die „Macher“ des Monats!	27
Ferien und bewegliche Ferientage im Schuljahr 2026/27	27
 Pressespiegel (seit Beginn der Sommerferien)	29
Ferienkalender der GMS Neubulach im Schuljahr 2026/27	30



September 2026

CHRONIK 2026/27 • TEIL 1

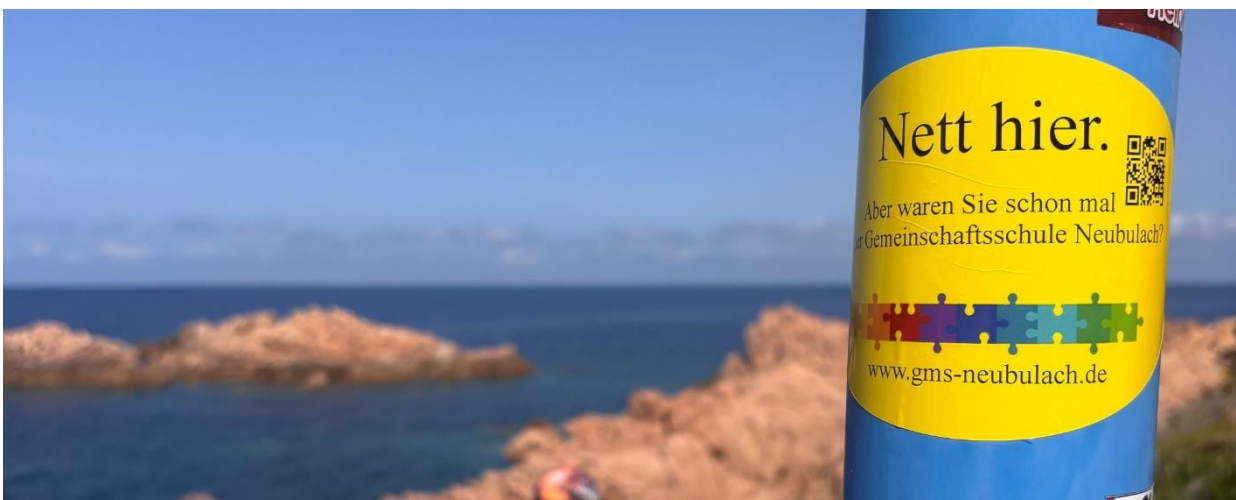
Sommerferien: GMS im Urlaub





September 2026

CHRONIK 2026/27 • TEIL 1





September 2026

CHRONIK 2026/27 • TEIL 1



September 2026

CHRONIK 2026/27 ● TEIL 1

Während der Sommerferien: Unser Schulgarten wird wieder zum Garten



Die großen Baumaßnahmen der vergangenen Jahre hatten auch im Schulgarten deutliche Spuren hinterlassen. Beete und Wege waren teilweise kaum noch zu erkennen und an richtiges Gärtnern war zuletzt nur noch schwer zu denken. In den Sommerferien rückte deshalb der **städtische Bauhof** an und brachte den Garten wieder auf Vordermann: Beete wurden neu hergerichtet, frische Erde eingebracht und die Wege zum Teil neu angelegt. Damit ist unser Schulgarten endlich wieder ein Ort, den auch wirklich nutzen und „beackern“ können.

Vielen herzlichen Dank an die Mitarbeiter unseres Bauhofs für dieses ganz besondere „Ferienprogramm“!



September 2026

CHRONIK 2026/27 • TEIL 1

Letzte Ferienwoche: Präsenztage des Kollegiums

Während unsere Schülerinnen und Schüler noch die letzten Ferientage genossen, war bei uns an der Schule längst wieder ziemlich viel los. Schon zu Beginn der letzten Ferienwoche waren viele Kolleginnen und Kollegen im Haus, richteten ihre Klassenzimmer ein, bereiteten Unterricht vor, sortierten Materialien oder trafen erste Absprachen. Parallel dazu wurde am neuen Stundenplan gearbeitet. Bis zum ersten Schultag musste schließlich einiges fertig sein.

Am Donnerstag und Freitag folgten dann die beiden Präsenztage, an denen das gesamte Kollegium gemeinsam in das neue Schuljahr startete. Auf dem Programm standen Fachschaftssitzungen, Klassen- und Stufenkonferenzen, Übergabegespräche und viele organisatorische Absprachen. Besonders wichtig war uns in diesem Jahr aber auch das Kennenlernen: Gleich zwölf neue Kolleginnen und Kollegen verstärken unser Team.

Bei aller Arbeit kam auch der Spaß nicht zu kurz. Das zeigt unser diesjähriges „Welcome-Back-Video“, das während der Präsenztage entstand. Mit inzwischen mehr als 200.000 Aufrufen und über 2.700 Likes ist es unser bislang erfolgreichstes Instagram-Video. Ein ziemlich schöner Start in ein Schuljahr, in dem auch für unser Kollegium gilt:

Gemeinsam erreichen wir mehr! ☺



[Hier geht's zum Welcome-Back-Video auf Instagram](#)



September 2026

CHRONIK 2026/27 • TEIL 1

11.09.2026: Erfolgreich am Transfermarkt - wir begrüßen unsere Neuzugänge

Die Kaderplanung verlief in diesem Jahr ausgesprochen erfolgreich: Gleich zwölf Neuzugänge verstärken zum Schuljahr 2026/27 unser Kollegium. Sie kommen aus unterschiedlichen Schularten und bringen ganz verschiedene Erfahrungen und Kompetenzen mit. Genau diese Mischung brauchen wir, um unsere Schülerschaft bestmöglich auf allen Niveaustufen fördern und fordern zu können.

Swantje Domröse war zuvor 9,5 Jahre an der Roland-zu-Bremen Oberschule in Bremen-Huchting tätig.

Bettina Heer kommt von der Zellerschule Nagold (GMS) und ist für dieses Schuljahr an unsere Schule abgeordnet.

Marija Konstantinidis war zuletzt an der der Kirnbach Werkrealschule Niefern tätig.

Marcel Ramm wurde für dieses Schuljahr von der Lindenrainschule Ebhausen (GMS) an unsere Schule abgeordnet.

Jule Rehmet unterrichtete zuletzt am Gymnasium in der Taus in Backnang.

Maximilian Rother war zuvor an der Anne-Frank-Realschule Ettlingen tätig.

Katharina Schneider kommt vom Christophorus-Gymnasium Altensteig.

Philipp Schwarz wechselt von der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental in Todtnau zu uns.

Amelie Widmann kommt vom Wildermuth-Gymnasium in Tübingen zu uns.

Jonathan Zuber war zuletzt am Albert-Schweitzer-Gymnasium Leonberg tätig.

Darüber hinaus freuen wir uns, dass wir die Verträge mit **Isabelle Reppe** und **Jana Albrecht** verlängern konnten. Bei gleich zwölf neuen Kolleginnen und Kollegen spielte das gegenseitige Kennenlernen in diesem Jahr schon während der Präsenztage eine größere Rolle als sonst. Wie schnell man trotzdem an einer neuen (großen) Schule ankommen kann, beschreibt Katharina Schneider nach ihren ersten Tagen bei uns so:

„Schon in meiner ersten Woche durfte ich erleben, wie selbstverständlich die Leitsätze der GMS Neubulach im Schulalltag gelebt werden. Die Schülerschaft, die Eltern und das Kollegium haben mich sehr herzlich aufgenommen, sodass ich mich schnell als Teil der Schulgemeinschaft fühlte. Ich freue mich darauf, viele Menschen kennenzulernen, meine Erfahrungen und Ideen einzubringen und das Schulleben gemeinsam aktiv mitzugestalten.“

(Katharina Schneider)



Mit dieser personellen Verstärkung konnten wir mit einer stabilen Unterrichtsversorgung in das neue Schuljahr starten. Mit den zehn Neuzugängen wächst unser Kollegium auf insgesamt 78 Lehrkräfte. Die ersten gemeinsamen Wochen liegen inzwischen hinter uns – und die „Neuzugänge“ sind längst mittendrin im Schulalltag.

Herzlich willkommen im Team!

September 2026

CHRONIK 2026/27 • TEIL 1

11.09.2026: Aktuelles Lehrerfoto zum Schuljahresbeginn



Große Schule, großes Kollegium. Wir sind mittlerweile auf 78 Lehrerinnen und Lehrer angewachsen. Wir danken an dieser Stelle ausdrücklich „unserem“ Profi-Fotografen Alexander Caripidis (<https://alexandercaripidis.de/>) und seinem großen ehrenamtlichen Engagement für unsere Schule. Er hat uns auch in diesem Schuljahr wieder fantastisch und mit viel Humor und Geduld in Szene gesetzt.

Vielen Dank, lieber Alex, du schaffst es, dass wir (zumindest auf deinen Fotos) gut aussehen 😊!

11.09.2026: Zurück an der GMS: Unsere FSJler



Lisa Schaible und **Tyler Jahn** waren beide selbst einmal Schülerinnen bzw. Schüler unserer Schule, bevor sie ihren Bildungsweg andernorts fortsetzten. In diesem Schuljahr sind sie zurück und unterstützen uns als FSJler im Schulalltag.

Sie begleiten den Unterricht, betreuen Kleingruppen, bringen sich im Ganzttag ein und packen an, wo sie gebraucht werden. Und schon nach den ersten Wochen können wir sagen: Lisa und Tyler machen einen richtig tollen Job und sind eine echte Unterstützung für unser Team. Dass zwei ehemalige Schüler an ihre alte Schule zurückkehren und sich nun selbst hier engagieren, freut uns natürlich besonders. Schön, dass ihr wieder da seid!



Informationen zum Bewerbungsverfahren und zu den Vertragsmodalitäten gibt es bei Frau Mäder auf dem Hauptamt der Stadt Neubulach (Mail maeder@neubulach.de). Träger der FSJ-Stellen ist der Internationale Bund Freudenstadt. Alle Informationen gibt es auf der Seite „[Freiwilligendienste Freudenstadt](#)“.

September 2026

CHRONIK 2026/27 • TEIL 1

16.09.2026: Fünfer-Einschulung: Völlig losgelöst ins neue Schuljahr

Mit einer außergewöhnlichen Einschulungsfeier konnten wir in diesem Schuljahr unsere Fünftklässler begrüßen. Astronauten, Rap, Tanz und ein Funkspruch an „Mission Control“ sorgten für einen fröhlichen Start ins fünfte Schuljahr.

„Mission Control, hier Space Center Neubulach. Wir sind bereit. Erbitten Startfreigabe.“ Der Schulleiter hält das Funkgerät in der Hand und wartet auf die Antwort aus dem Sekretariat (= „Mission Control“), die prompt kommt: „Hier Mission Control. Startfreigabe erteilt. Die Shuttle-Commander begeben sich nun zur Startrampe.“ Die Tür der Festhalle geht auf – und zu „Völlig losgelöst“ betreten die drei Klassenlehrkräfte in Raumanzügen den Saal. Der Jubel ist groß. Unter dem Motto „Mission 2026/27 – Space Center Neubulach“ startet der neue fünfte Jahrgang in seine Zeit an der Gemeinschaftsschule.



Warum eine Schulklasse einiges mit einer Astronauten-Crew gemeinsam hat, war Kernthema der Rede der Schulleitung. Bei der letzten Auswahlrunde der Europäischen Weltraumorganisation ESA bewarben sich mehr als 22.000 Menschen. Neben fachlicher Kompetenz zählen dort Teamfähigkeit und der Umgang mit unterschiedlichen Menschen. „Eine gute Crew wird nicht dadurch gut, dass alle dasselbe hervorragend können. Sie wird gut, weil sie verschieden sind – und ihre Verschiedenheit füreinander einsetzen.“ (Dominik Bernhart)



September 2026

CHRONIK 2026/27 • TEIL 1

Das passt zum neuen Jahrgang: Die drei Klassen bieten mit ihrer guten Größe sehr gute Voraussetzungen für intensive pädagogische und fachliche Arbeit. Zugleich gibt es die traditionell hervorragende Mischung der unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und Bildungsempfehlungen – mit einem bemerkenswert hohen Anteil von Kindern mit Gymnasialempfehlung. Damit spiegelt auch dieser Jahrgang das Konzept unserer Schule perfekt wider: gemeinsam lernen und die bestmöglichen Abschlüsse erreichen.



Für einen weiteren Höhepunkt sorgte die gesamte Klassenstufe 6: Über 100 Schülerinnen und Schüler performten „Astronaut“ mit einem eigens auf die Schule zugeschnittenen Text, Gesang, Tanz und kraftvollen Rap-Passagen. Anschließend machten sich die neuen Fünftklässler mit ihren „Shuttle-Commandern“ auf Schulhausrally. Für die Eltern gab es Kaffee und Kuchen, organisiert von Klassenstufe 8 und zahlreichen Eltern. Fördervereinsvorsitzender Stefan Schneider begrüßte die neuen Familien in der Schulgemeinschaft. Gut besucht war auch der GMShop: Die Schülerfirma präsentierte erstmals ihr neues, auf Wunsch der Schülerschaft entwickeltes Oversize-Shirt – für die Fünftklässler mit Einschulungsrabatt.

„Die heutige Feier zeigte ganz bewusst: Gute Schule darf Spaß machen! Freude, Gemeinschaft und tragfähige Beziehungen stehen nicht im Gegensatz zu hochwertiger Bildung. Im Gegenteil: Sie schaffen wichtige Voraussetzungen dafür – auch weil der Funke der Begeisterung von den Lehrkräften auf die Schülerinnen und Schüler überspringt.“ (Nadine Waidelich).



Klasse 5a mit den Klassenlehrkräften Sabine Cremonesi (links) und Caroline Lorenz (rechts).

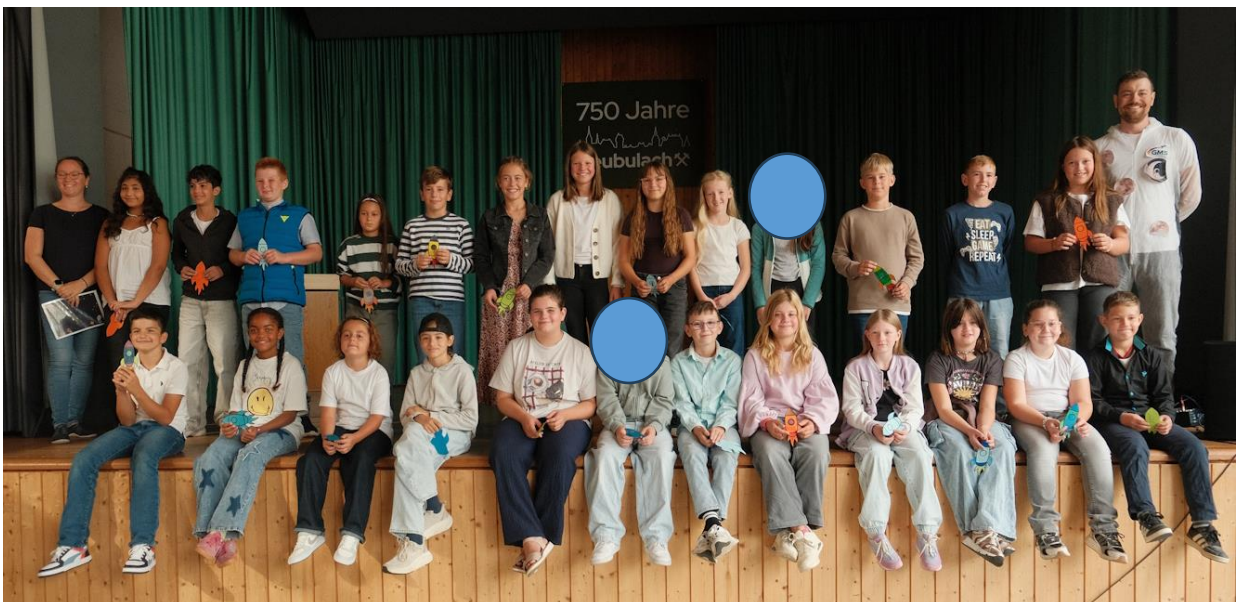


September 2026

CHRONIK 2026/27 • TEIL 1



Klasse 5b mit den Klassenlehrkräften Tim Krämer (rechts) und Janine Dörner (links).



Klasse 5c mit den Klassenlehrkräften Raphael Möll (rechts) und Anke Sonderhoff (links).

Wir wünschen all unseren „Fünfern“ einen guten Start in das fünfte Schuljahr und viele erfolgreiche „Missionen“ im „Space Center Neubulach“.

16.09.2026: Beratung und Unterstützung

Schülerinnen und Schüler verbringen einen großen Teil ihres Tages in der Schule. Da bleibt es nicht aus, dass neben Fragen zum Lernen und zur Schullaufbahn manchmal auch persönliche Schwierigkeiten, Konflikte oder andere Herausforderungen eine Rolle spielen. Dann ist es **gut zu wissen, an wen man sich wenden kann**.

Neben unseren Klassen- und Fachlehrkräften stehen Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern deshalb weitere Ansprechpartnerinnen mit unterschiedlichen fachlichen Schwerpunkten zur Verfügung. Dieses **multiprofessionelle Arbeiten** gehört für uns selbstverständlich zu einer professionell aufgestellten Schule.

Beratungslehrerin



Mit **Daniela Peuß** haben wir eine ausgebildete Beratungslehrerin im Kollegium. Zu ihren Themenfeldern gehören unter anderem die **Schullaufbahnberatung**, Lern- und Leistungsschwierigkeiten, Fragen zu Lernstrategien, Unter- oder Überforderung sowie Schul- und Prüfungsangst.

Die Beratung ist **freiwillig, vertraulich und kostenlos**. Dabei muss aus einer Frage nicht erst ein großes Problem geworden sein: Oft hilft bereits ein Gespräch, um die Situation gemeinsam zu sortieren und mögliche nächste Schritte zu überlegen.

Informationen & Kontakt: <https://www.gms-neubulach.de/beratungslehrerin.html>

Schulsozialarbeit



Unsere Schulsozialarbeiterin **Sabine Huber** begleitet unsere Schule in allen sozialen Bereichen. Sie ist Ansprechpartnerin für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte, berät bei persönlichen oder familiären Fragen, unterstützt bei Konflikten und gestaltet gemeinsam mit den Lehrkräften auch präventive Angebote für Klassen und Gruppen.

Damit ist Schulsozialarbeit bei uns ausdrücklich **nicht nur dann gefragt, wenn etwas schief läuft**, sondern sie gehört ganz selbstverständlich zum schulischen Alltag.

Informationen & Kontakt: <https://www.gms-neubulach.de/schulsozialarbeit.html>

Sonderpädagogische Beratung und Unterstützung



Inklusion ist Aufgabe aller Schulen und Schularten. Damit sie gelingen kann, braucht es neben der Arbeit der Lehrkräfte auch sonderpädagogische Fachkompetenz. Wir sind deshalb froh, mit **Eva Kolbe** eine ausgebildete Sonderpädagogin als festen Teil unseres Kollegiums zu haben.

Sie bringt ihre sonderpädagogische Expertise in die Arbeit unserer Schule ein und unterstützt bei entsprechenden Fragestellungen. Dazu gehören die Beratung von Lehrkräften und Eltern sowie – wo erforderlich – die Zusammenarbeit mit weiteren Fachstellen.

Kontakt über den Schulmanager

Beratung und Unterstützung gehören damit für uns zu einem guten schulischen Angebot – **genauso wie guter Unterricht, verlässliche Beziehungen und die passende Förderung und Forderung auf dem jeweiligen Lernniveau**. Wer Fragen hat oder Unterstützung benötigt, darf sich deshalb gerne frühzeitig an uns wenden. Gemeinsam lässt sich dann klären, welcher Ansprechpartner und welcher nächste Schritt sinnvoll ist.

16.09.2026: Neues aus dem Kollegium

Erfolgreiche Prüfung zur Beratungslehrerin

Herzlichen Glückwunsch an **Janine Renz**: Sie hat den intensiven theoretischen Ausbildungsabschnitt zur Beratungslehrerin mit einer erfolgreichen Prüfung abgeschlossen. Hinter ihr liegt damit eine anspruchsvolle und zeitlich umfangreiche Qualifizierungsreihe, die sie zusätzlich zu ihrer Tätigkeit an unserer Schule absolviert hat.



Auf Lebenszeit

Auch für unsere beiden **Studienräte Tim Krämer und Savino Marotta** gab es Grund zur Freude: Beide erhielten zu Beginn des Schuljahres ihre Ernennungsurkunden zum **Beamten auf Lebenszeit**. Wir gratulieren ganz herzlich zu diesem wichtigen Schritt in ihrer beruflichen Laufbahn!



25 Jahre im Schuldienst

Mit **Andreas Dengler** und **Nadine Waidelich** feiern in diesem Schuljahr gleich zwei feste Größen unserer Schule ihr 25-jähriges Dienstjubiläum. Und bei beiden ist es inzwischen ziemlich schwer, sich die GMS Neubulach ohne sie vorzustellen, denn beide prägen unsere Schule seit vielen Jahren.

Wir gratulieren ganz herzlich zu diesem besonderen Jubiläum und bedanken uns bei beiden für ihre großartige Arbeit, ihre Verlässlichkeit und alles, was sie über so viele Jahre für unsere Schule getan haben und noch immer tun.



Vielen herzlichen Dank für alles – wir sind sehr froh, dass wir euch bei uns haben!

Zehn Jahre in Neubulach

Es gab auch noch ein kleines Jubiläum zu feiern: **Ute Bihler-Wick, Christiane Hartmann, Hannes Mayer, Evelyn Mayer und Pfarrer Schmid** haben vor zehn Jahren ihren Dienst an der GMS Neubulach begonnen. Herzlichen Glückwunsch zum „Zehnjährigen“ und vielen Dank für euren Einsatz bei uns!



Eine persönliche Note von Rektor und 1. Konrektorin

In diesem Schuljahr sind es nun zehn Jahre, in denen wir diese besondere Schule gemeinsam leiten dürfen. Für uns persönlich ist dies vor allem ein Anlass, **Danke** zu sagen.

Danke an alle, die unsere Schule in dieser Zeit begleitet, unterstützt und mitgestaltet haben – an unser **Kollegium** und alle **Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**, an unsere tollen **Schülerinnen und Schüler** und ihre **Eltern**. Danke an unseren vorausschauenden **Schulträger**, der den Stellenwert guter Schulbildung für Neubulach schon früh erkannt hat und unsere Schule über all die Jahre unterstützt und begleitet. Danke auch an das **Staatliche Schulamt Pforzheim** für die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit und die Unterstützung, die uns seit vielen Jahren dabei hilft, den Schulstandort Neubulach konsequent weiterzuentwickeln und auch in schwierigen Situationen gemeinsam gute Lösungen zu finden.

Ein besonders herzlicher Dank gilt unseren vielen Bildungs- und Kooperationspartnern. Sie helfen uns dabei, Unterricht praxisnah zu gestalten und immer wieder den Kontakt mit dem „echten Leben“ außerhalb des Schulgebäudes herzustellen. Gemeinsam mit ihnen können wir unseren Schülerinnen und Schülern Erfahrungen und Einblicke ermöglichen, die weit über den normalen Schulalltag hinausgehen. **So entstehen anspruchsvolle und attraktive Projekte, die unsere Kinder und Jugendlichen auf das Leben nach der Schule vorbereiten und die ohne starke Partner gar nicht möglich wären.**

Wenn wir zurückblicken, sind wir sehr dankbar für das, was wir in diesen zehn Jahren gemeinsam entwickeln und aufbauen konnten. Vieles davon war und ist nicht selbstverständlich.

„*Wir alle können etwas bewirken.*“ Wir konnten immer wieder erleben, dass dieser Leitsatz in besonderer Weise auch für die Schul- und Unterrichtsentwicklung gilt. Gemeinsam haben wir viel erreicht. Unsere Schule konnte sich an vielen Stellen weiterentwickeln und auf dem „Weg zur guten Schule“ vorankommen. Diese Erfahrung macht uns zuversichtlich und motiviert uns für das, was vor uns liegt. Wir freuen uns auf die kommenden Jahre, denn wir wissen:

Gute Schule entsteht nur gemeinsam – wenn viele Beteiligte sich an unterschiedlichen Stellen für eine Idee begeistern und an einem gemeinsamen Ziel arbeiten. „Gemeinsam erreichen wir mehr!“ – und genau das macht unsere Schule in Neubulach aus.



Bild aus dem Schuljahr 2016/17 (gemeinsam mit Bürgermeisterin Petra Schupp und Schulamtsdirektor Volker Traub).

Dominik Bernhart und Nadine Waidelich

18.09.2026: Schulversammlung zum Auftakt - sichtbares Gemeinschaftsgefühl

Gemeinschaft leben wir an unserer Schule jeden Tag. Bei einer Schulversammlung wird sie aber auf ganz besondere Weise sichtbar – und spürbar. Wenn die ganze Schule in der Sporthalle zusammenkommt – Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte genauso wie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Sekretariat, Schulsozialarbeit und Ganzttag oder Mitglieder unseres Reinigungsteams –, ist das schon etwas Besonderes. Unsere Bläser der Klassenstufe 6 eröffneten die Schulversammlung diesmal auswendig und mit einer Marching-Choreografie. Dabei zeigten sie unter der Leitung von Julia Köstlin nach der langen Sommerpause schon wieder eine richtig starke Auftrittsförm.



Unter großem Beifall nahmen wir unsere neuen Kolleginnen und Kollegen, FSJler und die ersten Lehramtsstudierenden, die bei uns ihre Praktika absolvieren in unsere Schulgemeinschaft auf. Tom Robinson und Caroline Lorenz gaben als SMV-Lehrkräfte einen kurzen Ausblick auf das neue Schuljahr und natürlich ging es der Schulleitung auch um einige Regeln für unser Zusammenleben.



Konrektorin Nadine Waidelich stellt die neuen Kolleginnen und Kollegen, FSJler und die ersten Praktikanten vor

Richtig mutig waren unsere Zweitklässler: Einen Tag vor der Einschulung führten sie vor der kompletten Schulgemeinschaft die Lieder auf, die sie für unsere neuen Erstklässler vorbereitet hatten. Die Aufregung war ihnen anzumerken – der tosende Applaus für ihre schöne Aufführung war dafür umso größer.

September 2026

CHRONIK 2026/27 • TEIL 1



Foto: Generalprobe vor großem Publikum: Unsere Zweitklässler präsentierten ihre Lieder für die Einschulungsfeier – und wurden mit viel Applaus belohnt.

Pfarrer Schmid gab der Schulgemeinschaft seinen Segen mit auf den Weg. Die Ethik-Fachschaft warb zuvor um Offenheit und Toleranz für diese religiöse Form der guten Wünsche. Beides hatte seinen Platz und wurde sehr respektvoll aufgenommen.



So kam für eine Stunde zusammen, was unseren Schulalltag jeden Tag ausmacht: viele unterschiedliche Menschen, die miteinander gute Schule gestalten.

„Wir alle sind wertvoll“ und „Gemeinsam erreichen wir mehr!“ – selten kann man unsere Leitsätze so geballt an einem Ort erleben wie hier.

September 2026

CHRONIK 2026/27 • TEIL 1

19.09.2026: Einschulungsfeier unserer Erstklässler

Für unsere neuen Erstklässler begann im September das Abenteuer Schule und traditionell fand unsere Einschulungsfeier am Samstagvormittag in der ersten Schulwoche statt. Unterstützung bekamen die neuen Schülerinnen und Schüler dabei gleich von drei Begleitern, die ihnen in den nächsten Jahren noch häufiger begegnen werden: Eule, Fuchs und Biber, den Klassentieren unserer drei neuen ersten Klassen.



In ihrer Begrüßung erzählte Konrektorin Katja Levermann die Geschichte der drei Tiere, die sich gemeinsam auf den Weg zur Schule machen. Als unterwegs der Schulranzen verloren geht und weitere Schwierigkeiten auftauchen, kann jeder mit seinen ganz eigenen Stärken dazu beitragen, dass die drei schließlich ans Ziel kommen. Damit steckten in der Geschichte gleich zwei Gedanken, die uns an unserer Schule besonders wichtig sind: „Wir alle sind wertvoll“ und „Gemeinsam erreichen wir mehr.“



September 2026

CHRONIK 2026/27 • TEIL 1

Für unsere Zweitklässler wurde es anschließend ernst: Nachdem sie ihr Programm am Vortag bereits bei der Schulversammlung vor großem Publikum präsentiert hatten, durften sie nun endlich für die Kinder auftreten, für die sie es eigentlich einstudiert hatten. Mit Liedern und einem kleinen szenischen Stück begrüßten sie die neuen Erstklässler an unserer Schule und begeisterten die vollbesetzte Halle. Anschließend überreichten sie jedem neu eingeschulten Kind ein selbstgebasteltes Begrüßungsgeschenk.



Auch die Erzieherinnen der Neubulacher Kindergärten waren wieder mit dabei und brachten Fürbitten für ihre ehemaligen Kindergartenkinder in die Feier ein. Eine schöne Tradition, die zugleich zeigt, wie eng die Neubulacher Bildungseinrichtungen zusammenarbeiten und den Übergang vom Kindergarten in die Schule gemeinsam begleiten.



Pfarrer Schmid gab den Kindern seinen Segen mit auf den Weg, bevor es dann wirklich losging: Gemeinsam mit ihren Klassenlehrerinnen Anna-Lena Binder, Katrin Dannenmann und Daniela Peußner machten sich die drei neuen ersten Klassen auf den Weg in ihre Klassenzimmer und erlebten ihre erste Unterrichtsstunde. Währenddessen wurden die Eltern von den Familien unserer Zweitklässler bewirtet.

Vielen Dank an alle, die diesen besonderen Tag für unsere „Einser“ so schön gestaltet haben. Unseren jüngsten Mitgliedern der Schulgemeinschaft wünschen wir einen guten Start und eine richtig schöne Zeit an der GMS Neubulach!



September 2026

CHRONIK 2026/27 • TEIL 1



Klasse 1a mit Klassenlehrerin Frau Peuß und Frau Kusterer



Klasse 1b mit Klassenlehrerin Katrin Dannenmann

September 2026

CHRONIK 2026/27 • TEIL 1



Klasse 1c mit Klassenlehrerin Anna-Lena Binder.

Was ist denn hier los?



Rektor und Konrektorin hängen gleichzeitig am Fenster. Aber warum?

- A) Die Schulleitung überwacht die Evakuierungsübung beim Probealarm.
- B) Neues Aufsichtskonzept: Pausenaufsicht vom eigenen Büro aus.
- C) Die Tönetiger bringen der Schulleitung ein Ständchen vor dem Fenster.
- D) Auf dem Lehrerparkplatz hinter der Festhalle wurde ein Falschparker gesichtet.
- E) Die Videoüberwachung auf der Wendeplatte ist kaputt und wird jetzt zur Chefsache.
- F) Der Schulträger hat endlich die beantragten Dienstbalkone genehmigt und die werden gerade angeliefert.
- G) Strategische Schulentwicklung. Näheres unterliegt der Geheimhaltung.

Manchmal ist die Erklärung viel einfacher: Zur Beziehungsarbeit gehört eben auch, sich Zeit für ein Schwätzchen zu nehmen. Dass Rektor und Konrektorin dabei zufällig gleichzeitig aus zwei verschiedenen Bürofenstern mit denselben Schülerinnen und Schülern sprechen, ist zugegebenermaßen allerdings eher selten. 😊

September 2026

CHRONIK 2026/27 • TEIL 1

22.09.2026: Exkursion nach Straßburg

Bonjour Strasbourg! Mit Neugier und Sprachmut auf Entdeckungstour: Raus aus dem Klassenzimmer, rein ins französische Stadtleben! Für die Klassen 7, 8 und 9 ging es nach Straßburg. Dort wartete eine besondere Herausforderung auf die Schülerinnen und Schüler: Mit verschiedenen Aufgaben im Gepäck sollten sie die Stadt selbstständig erkunden und ihre Französischkenntnisse im Alltag einsetzen. Dabei waren Neugier, Eigeninitiative und Teamgeist gefragt. Gemeinsam galt es, Aufgaben zu lösen, sich zurechtzufinden und die französische Sprache auch außerhalb des Unterrichts auszuprobieren. Straßburg wurde so zum lebendigen Lernort, an dem es an jeder Ecke etwas zu entdecken gab. Die schönste Erkenntnis des Ausflugs: Wir können schon richtig gut Französisch! Die Schülerinnen und Schüler erlebten, wie viel sie bereits verstehen und ausdrücken können. Aus Unterrichtswissen wurde praktische Erfahrung – und aus dem Mut, Französisch zu sprechen, neues Selbstvertrauen. So brachte der Ausflug weit mehr als neue Eindrücke von Straßburg: Er machte Lust auf die französische Sprache und zeigte, wie viel Freude es bereitet, das Gelernte selbstständig anzuwenden. Ein gelungenes Erlebnis, das in Erinnerung bleibt und Schwung für die nächsten Französischstunden gibt!





September 2026

CHRONIK 2026/27 • TEIL 1



Frage an die KI: Wie sieht es aus, wenn Herrn Pflugmacher und Frau Siebold in Straßburg in die Ill fallen.

September 2026

CHRONIK 2026/27 • TEIL 1

24.09.2026: „GMS REACH 4“ – Gemeinsame Raketenmission mit der Hochschule Karlsruhe

Unsere Zehntklässler im Profulfach IMP (Informatik, Mathematik, Physik) entwickeln gemeinsam mit der Hochschule Karlsruhe einen **Mini-Satelliten** in der Größe einer Getränkedose. Das ehrgeizige Projekt führt uns weit über den „normalen Schulstoff“ hinaus – und kann im besten Fall eines Tages Leben retten.



Das Szenario: Ein Schiff ist in Seenot. Alle Geräte sind ausgefallen und es gibt keine Möglichkeit der Kommunikation nach außen. Die Crew lässt eine Rakete über einen Kilometer in den Himmel aufsteigen. An Bord befindet sich ein Mini-Satellit „made in Neubulach“, der die Aufgabe übernimmt über eine Funkverbindung zur Basisstation das Notsignal mitsamt den Positionsdaten zu senden. Noch ist dieses Szenario Zukunftsmusik. Doch seit dieser Woche wird daran gearbeitet. Unter dem Namen „GMS REACH 4“ entwickeln die Schüler des Profulfachs IMP – Informatik, Mathematik und Physik – gemeinsam mit der Hochschule Karlsruhe einen Mini-Satelliten, mit dem sich das Team für den Deutschen CanSat-Wettbewerb bewirbt, der vom deutschen Bildungsbüro der Europäischen Weltraumorganisation ESA koordiniert wird.



September 2026

CHRONIK 2026/27 • TEIL 1

Der erste Projekttag an der Hochschule Karlsruhe begann für die Zehntklässler gleich mit einer **echten Vorlesung**. Professor Nenninger führte sie in das Projektmanagement ein – mit Inhalten, die normalerweise Teil einer Qualifizierungs- und Zertifizierungsreihe für Ingenieure sind. Anschließend ging es direkt ins Labor. Dort führte das Hochschulteam die Schüler in die LoRa-Funktechnik ein. Mit ihr lassen sich kleine Datenmengen bei geringem Energieverbrauch über große Entfernungen übertragen. Schon am ersten Tag programmierten die Jugendlichen Funkmodule und bauten erste Verbindungen auf. Genau diese Technik wird später das Herzstück ihrer Mission bilden. Der Mini-Satellit soll in der Höhe als Relaisstation fungieren und so eine Funkverbindung ermöglichen, die am Boden beispielsweise aufgrund großer Entfernung oder Geländeabschattung nicht zustande kommt.

„Ich finde es total faszinierend, dass die GMS Neubulach einen Satelliten baut und ihn mit einer Rakete hochschicken will. Deshalb unterstützen wir natürlich gerne“, sagt Nenninger. Das Projekt sei ausgesprochen ehrgeizig und greife zahlreiche Inhalte auf, die sonst erst im Studium eine Rolle spielen. Mit Blick auf die langjährige Zusammenarbeit und seine Erfahrungen mit der GMS Neubulach sei er dennoch zuversichtlich, dass die Schüler ihr Ziel erreichen werden.



Professor Philipp Nenninger (links) von der Hochschule Karlsruhe unterstützt unsere Schüler bei der Programmierung der ersten LoRa-Funkmodule.

Ganz nebenbei bietet das Projekt für die Zehntklässler auch jede Menge Studienorientierung – und das unter realen Bedingungen. Sie besuchen selbst Vorlesungen, arbeiten im Hochschullabor und entwickeln mit Wissenschaftlern die technischen Lösungen für ihr eigenes Projekt. Ein deutlicher Unterschied zu den sonst weit verbreiteten (meist einmaligen) Informationsveranstaltungen.

„Uns ist wichtig, dass unsere Schülerinnen und Schüler nicht für die Schule lernen, sondern an echten Problemen und konkreten Anwendungen arbeiten. Dann bekommt Lernen einen Sinn. Bei diesem Projekt entwickeln die Jugendlichen gemeinsam mit Experten eine technische Lösung, die im besten Fall sogar einmal dazu beitragen kann, Leben zu retten.“ (Christian Zachrich, Projektbetreuer)

Für uns ist die Mission „GMS REACH 4“ bereits das vierte Projekt, mit dem es in die Höhe geht. Nach den drei Forschungsballon in den letzten Jahren folgt nun eine Rakete. Zunächst muss dafür allerdings die Bewerbung beim CanSat-Wettbewerb überzeugen. Die Mission selbst hat bereits begonnen.



September 2026

CHRONIK 2026/27 • TEIL 1

30.09.2026: Bläserklasse – The next Generation probiert beim Instrumentenkarussell



Heute wurde ausprobiert, gepustet und vermutlich auch der eine oder andere ziemlich schräge Ton produziert. Vor allem aber waren wir beeindruckt, **mit wie viel Eifer und Begeisterung unsere neuen Fünftklässler beim Instrumentenkarussell dabei waren.** Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Tenorhorn und Schlagzeug wurden ausgiebig getestet – und erstaunlich oft kamen dabei schon Töne heraus, die tatsächlich nach Musik klangen.

Mit dem Instrumentenkarussell startet gleichzeitig der nächste Durchgang unserer **Bläserklasse**, die mittlerweile

seit vielen Jahren fest zum musikalischen Angebot unserer Schule gehört. Wer sich dafür entscheidet, lernt sein Instrument in einer Kleingruppe und musiziert zusätzlich gemeinsam im Orchester. Eine Besonderheit ist dabei bis heute geblieben: **Den Instrumentalunterricht machen wir selbst.**

In unserem Kollegium gibt es genügend Musikerinnen und Musiker, um die verschiedenen Instrumentengruppen mit eigenen Lehrkräften zu unterrichten. Das ist alles andere als selbstverständlich – und für uns eine ziemlich schöne Form von Kulturschule: **nicht nur über kulturelle Bildung reden, sondern selbst gemeinsam Musik machen.**

Jetzt sind wir gespannt, für welche Instrumente sich unsere neuen Musikerinnen und Musiker entscheiden. **Der Anfang heute hat jedenfalls schon einmal ziemlich vielversprechend geklungen und wir freuen uns auf das gemeinsame Musizieren mit euch!**



September 2026

CHRONIK 2026/27 • TEIL 1

30.09.2026: Klasse 9b - die „Macher“ des Monats!



Was passiert, wenn eine tatkräftige und zupackende Klasse einen Techniklehrer als Klassenlehrer hat? Dann wird nicht lange über die ziemlich mitgenommenen Wände im Klassenzimmer gejammert, sondern Farbe gekauft und das neue Klassenzimmer erst einmal selbst gestrichen.

Genau das hat die Klasse 9b gemeinsam mit ihrem Klassenlehrer Marius Stoll-Freudenmann gemacht. Alle packten mit an – und aus der notwendigen Renovierungsaktion wurde nebenbei eine ziemlich gute Teambuilding-Maßnahme. Auf das Ergebnis kann die Klasse zu Recht stolz sein. Und auch beim ersten Elternabend kam das frisch renovierte Klassenzimmer richtig gut an.

„Wir alle können etwas bewirken“ heißt einer unserer Leitsätze. Viel praktischer kann man ihn eigentlich kaum umsetzen. Und teuer muss Veränderung übrigens auch nicht immer sein: 15 Euro kostete die Farbe, die Herr Stoll-Freudenmann in den Sommerferien im Sonderangebot ergattert hatte.



Großen Respekt und herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Aktion!

Ferien und bewegliche Ferientage im Schuljahr 2026/27

Herbstferien 2026	24. Oktober 2026 bis einschließlich 1. November 2026
Weihnachtsferien 2026/2027	23. Dezember 2026 bis einschließlich 10. Januar 2027
Fasnachtsferien 2027	06. Februar 2027 bis einschließlich 14. Februar 2027
Osterferien 2027	27. März 2027 bis einschließlich 4. April 2027
Pfingstferien 2027	15. Mai 2027 bis einschließlich 30. Mai 2027

Darüber hinaus liegt ein **beweglicher Ferientag am 07. Mai 2027** (Freitag nach Himmelfahrt). Die Ferien und beweglichen Ferientage sind selbstverständlich im elektronischen Schulkalender des Schulmanagers hinterlegt und befinden sich als Übersicht auf der letzten Seite des Infobriefes.

September 2026

CHRONIK 2026/27 • TEIL 1

Herzliche Einladung

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

im Zuge des Schulübertritts nach Klassenstufe 4 bieten wir an der GMS Neubulach folgende Informationsveranstaltungen an und freuen uns auf eine rege Teilnahme und den Austausch!

Mittwoch, 25. November 2026, 18 Uhr:

Info-4-Abend

Vertreter/innen der verschiedenen Schularten stellen (anhand der vom Kultusministerium vorgeschriebenen Info-Materialien) ihre jeweilige Schulart vor. Der Info-4-Abend findet in der Aula des Hauptgebäudes statt.

Donnerstag, 10. Dezember 2026, 18 Uhr:

Digitaler Familien-Abend – Die GMS Neubulach stellt sich vor

Schule erleben – bequem von zuhause aus: Bei unserem digitalen Familien-Abend geben Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit Lehrkräften Einblicke in das Lernen und Leben an der GMS Neubulach. In einer moderierten Videokonferenz stellen wir die Schulform, das pädagogische Konzept und konkreten Umsetzungen vor und nehmen uns selbstverständlich Zeit für Ihre Fragen.



Die Veranstaltung richtet sich an die ganze Familie – offen, informativ und persönlich. Alle Informationen zur Teilnahme am „digitalen Familien-Abend“ finden Sie ab Anfang Dezember unter www.gms-neubulach.de.

Donnerstag, 28. Januar 2027, 18 Uhr

GMS-Info-Abend – Einblicke, Antworten, Austausch

Wie funktioniert Lernen auf verschiedenen Niveaustufen? Was passiert im Coaching? Was steckt hinter den Lernentwicklungsberichten? Welche Fächer gibt es ab Klasse 7 – und was passiert in den Profulfächern NIT und Sport?

Antworten auf diese und viele weitere Fragen gibt es beim **Informationsabend** in der **Aula** des Hauptgebäudes, der sich in erster Linie an die **Eltern** richtet. Im Mittelpunkt steht die konkrete **Umsetzung unseres Schulkonzepts** – praxisnah, verständlich und anschaulich erklärt durch Lehrkräfte aus unserem Team.

Neben **inhaltlichen Impulsen** zu Fächern, Leistungsbewertung und Schulalltag gibt es die Möglichkeit zu **Gesprächen, Fragen und Führungen** durch unsere Räumlichkeiten.



Donnerstag, 18. Februar 2027, 13.30-15.30 Uhr

Hospitations-Nachmittag

Erklären kann man viel – erleben ist besser. Beim Hospitationsnachmittag laden wir interessierte **Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern** dazu ein, unsere Schule ganz direkt und unverfälscht kennenzulernen: Nach einer kurzen **Einführung in das Konzept** der GMS Neubulach geht es hinein in den **Unterricht** – zum Zuschauen, Mitdenken, Fragenstellen und Eindrücke sammeln. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und echte Begegnungen im laufenden Schulalltag!

Treffpunkt ist in der Festhalle



Herzliche Einladung – wir freuen uns auf Ihr Interesse!

September 2026

CHRONIK 2026/27 • TEIL 1

Pressespiegel (seit Beginn der Sommerferien)

Wir freuen uns sehr darüber, dass der Schwarzwälder Bote regelmäßig über unser Schulleben berichtet. Nachfolgend ein Überblick über die Artikel, die seit dem letzten Infobrief Ende Juli 2026 erschienen sind. An dieser Stelle verweisen wir gerne auf das „News Archiv“ unserer Homepage:

<https://www.gms-neubulach.de/pressever%C3%B6ffentlichungen.html>.

23.09.2026 – „Start ins Schuljahr mit Astronauten und einem Funkspruch“

Der **Schwarzwälder Bote** berichtet über die außergewöhnliche Einschulungsfeier der neuen Fünftklässler. Im Mittelpunkt steht das diesjährige Weltraum-Motto mit Astronauten, Funkspruch an die „Mission Control“ sowie dem Auftritt der Sechstklässler mit Gesang, Rap und Tanz. Der Artikel greift dabei auch die Botschaft der Feier auf: Schule soll Spaß machen, Gemeinschaft stärken und die Schülerinnen und Schüler ermutigen, neugierig zu bleiben und Neues auszuprobieren.

07.08.2026 – „Das persönliche Finale gemeistert“

Der **Schwarzwälder Bote** berichtet über die feierliche Verabschiedung der Abschlussjahrgänge. Besonders hervorgehoben werden die sehr guten Leistungen der Absolventinnen und Absolventen sowie die zahlreichen Auszeichnungen für herausragende schulische und persönliche Erfolge. Der Artikel zeigt, wie vielfältig die Wege sind, die die Schülerinnen und Schüler nach ihrem Abschluss einschlagen.

06.08.2026 – „Fahrradfahren ist inzwischen Teil der Schulkultur“

Der **Schwarzwälder Bote** berichtet über unseren erneuten Erfolg beim Schulradeln. Zum fünften Mal in Folge wurden wir als radaktivste Schule ausgezeichnet und erradelten uns darüber hinaus die Finanzierung einer neuen Fahrradüberdachung. Der Artikel macht deutlich, dass nachhaltige Mobilität inzwischen fest zur Schulkultur in Neubulach gehört.

30.07.2026 – „Energie erleben und verstehen“

Der **Schwarzwälder Bote** berichtet über einen Projekttag zum Thema Energie in der Klasse 5a. Die Schülerinnen und Schüler setzten sich dabei praxisnah mit Energiegewinnung, Energieverbrauch und einem verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen auseinander.



Darüber hinaus gibt unser Instagram-Kanal regelmäßig aktuelle Updates zum Schulleben, unseren Aktionen und Projekten und informiert über alles, was hier so läuft. 1727 Follower können nicht irren 😊.

Hier geht's zur GMS Neubulach auf Instagram: https://www.instagram.com/gms_neubulach/



Ferienkalender der GMS Neubulach im Schuljahr 2026/27

2026					2027						
August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
1 Sa	1 Di	1 Do	1 So Allerheiligen	1 Di	1 Fr Neujahr	1 Mo	1 Mo	1 Do	1 Sa Tag der Arbeit	1 Di	1 Do
2 So	2 Mi	2 Fr	2 Mo	2 Mi	2 Sa	2 Di	2 Di	2 Fr	2 So	2 Mi	2 Fr
3 Mo	3 Do	3 Sa Tag der Dt. Einheit	3 Di	3 Do	3 So	3 Mi	3 Mi	3 Sa	3 Mo	3 Do	3 Sa
4 Di	4 Fr	4 So	4 Mi	4 Fr	4 Mo	4 Do	4 Do	4 So	4 Di	4 Fr	4 So
5 Mi	5 Sa	5 Mo	5 Do	5 Sa	5 Di	5 Fr	5 Fr	5 Mo	5 Mi	5 Sa	5 Mo
6 Do	6 So	6 Di	6 Fr	6 So	6 Mi Heilige Drei Könige	6 Sa	6 Sa	6 Di	6 Do Christi Himmelfahrt	6 So	6 Di
7 Fr	7 Mo	7 Mi	7 Sa	7 Mo	7 Do	7 So	7 So	7 Mi	7 Fr	7 Mo	7 Mi
8 Sa	8 Di	8 Do	8 So	8 Di	8 Fr	8 Mo Rosenmontag	8 Mo	8 Do	8 Sa	8 Di	8 Do
9 So	9 Mi	9 Fr	9 Mo	9 Mi	9 Sa	9 Di	9 Di	9 Fr	9 So Muttertag	9 Mi	9 Fr
10 Mo	10 Do	10 Sa	10 Di	10 Do	10 So	10 Mi	10 Mi	10 Sa	10 Mo	10 Do	10 Sa
11 Di	11 Fr	11 So	11 Mi	11 Fr	11 Mo	11 Do	11 Do	11 So	11 Di	11 Fr	11 So
12 Mi	12 Sa	12 Mo	12 Do	12 Sa	12 Di	12 Fr	12 Fr	12 Mo	12 Mi	12 Sa	12 Mo
13 Do	13 So	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi	13 Sa	13 Sa	13 Di	13 Do	13 So	13 Di
14 Fr	14 Mo	14 Mi	14 Sa	14 Mo	14 Do	14 So	14 So	14 Mi	14 Fr	14 Mo	14 Mi
15 Sa	15 Di	15 Do	15 So	15 Di	15 Fr	15 Mo	15 Mo	15 Do	15 Sa	15 Di	15 Do
16 So	16 Mi	16 Fr	16 Mo	16 Mi	16 Sa	16 Di	16 Di	16 Fr	16 So Pfingsten	16 Mi	16 Fr
17 Mo	17 Do	17 Sa	17 Di	17 Do	17 So	17 Mi	17 Mi	17 Sa	17 Mo Pfingstmontag	17 Do	17 Sa
18 Di	18 Fr	18 So	18 Mi	18 Fr	18 Mo	18 Do	18 Do	18 So	18 Di	18 Fr	18 So
19 Mi	19 Sa	19 Mo	19 Do	19 Sa	19 Di	19 Fr	19 Fr	19 Mo	19 Mi	19 Sa	19 Mo
20 Do	20 So	20 Di	20 Fr	20 So	20 Mi	20 Sa	20 Sa	20 Di	20 Do	20 So	20 Di
21 Fr	21 Mo	21 Mi	21 Sa	21 Mo	21 Do	21 So	21 So	21 Mi	21 Fr	21 Mo	21 Mi
22 Sa	22 Di	22 Do	22 So	22 Di	22 Fr	22 Mo	22 Mo	22 Do	22 Sa	22 Di	22 Do
23 So	23 Mi	23 Fr	23 Mo	23 Mi	23 Sa	23 Di	23 Di	23 Fr	23 So	23 Mi	23 Fr
24 Mo	24 Do	24 Sa	24 Di	24 Do Heiligabend	24 So	24 Mi	24 Mi	24 Sa	24 Mo	24 Do	24 Sa
25 Di	25 Fr	25 So Ende der Sommerzeit	25 Mi	25 Fr 1. Weihnachtstag	25 Mo	25 Do	25 Do	25 So	25 Di	25 Fr	25 So
26 Mi	26 Sa	26 Mo	26 Do	26 Sa 2. Weihnachtstag	26 Di	26 Fr	26 Fr Kartreitag	26 Mo	26 Mi	26 Sa	26 Mo
27 Do	27 So	27 Di	27 Fr	27 So	27 Mi	27 Sa	27 Sa	27 Di	27 Do Frönleichnam	27 So	27 Di
28 Fr	28 Mo	28 Mi	28 Sa	28 Mo	28 Do	28 So	28 So Ostern	28 Mi	28 Fr	28 Mo	28 Mi
29 Sa	29 Di	29 Do	29 So 1. Advent	29 Di	29 Fr		29 Mo Ostermontag	29 Do	29 Sa	29 Di	29 Do
30 So	30 Mi	30 Fr	30 Mo	30 Mi	30 Sa		30 Di	30 Fr	30 So	30 Mi	30 Fr
31 Mo		31 Sa Reformationstag		31 Do Silvester	31 So		31 Mi		31 Mo		31 Sa

Angaben ohne Gewähr